

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 170.

Samstag den 26. Juli 1902.

(2827) 2—2 St. 656/m. s. sv.

Razpis službe.

Na II. mestni deski petrazrednici je stalno popolniti mesto nadučitelja-voditelja.

Prosilci za razpisano mesto naj svoje pravilno opremljene prošnje predpisanim potem vlagajo

najkasneje do 10. avgusta 1902

pri podpisnem c. kr. mestnem šolskem svetu. Zakasnele ali pomanjkljive prošnje se ne bodo upoštevale.

C. kr. mestni šolski svet v Ljubljani, dne 20. julija 1902.

St. 656/C. Š. R.

Konkurs-Ausschreibung.

An der II. städtischen fünfklassigen Knaben-vollschule gelangt zur definitiven Besetzung die Stelle des Oberlehrers-Schulleiters.

Die regelmäßig instruierten Gesuche sind im vorgeschriebenen Dienstwege

spätestens bis zum 10. August l. J.

beim f. l. Stadtschulrate einzubringen.

Berspätete oder mangelhafte Gesuche werden nicht berücksichtigt werden.

R. l. Stadtschulrat in Laibach am 20. Juli 1902.

(2842) 2—2 St. 9402.

Konkurs-Ausschreibung.

An der f. u. l. Marine-Unterrichtsschule in Pola gelangt mit Beginn des Schuljahres 1902/1903 eine Lehrstelle für Mathematik und darstellende Geometrie zur Besetzung. Ende des Konkurses-Termines 26. August 1902.

Die Unterrichtssprache ist die deutsche.

Mit dieser Lehrstelle ist ein Gehalt von 2800 K., eine Aktivitätszulage von 500 K., derzeit eine Quartierentschädigung von 400 K. jährlich, ferner der Anspruch auf fünf Quinquennalzulagen, von denen die beiden ersten mit 400, die drei letzten mit 600 K. bemessen sind und im Falle eintretender Dienstuntauglichkeit der Anspruch auf Pensionierung nach den hierfür gültigen gesetzlichen Normen verbunden.

Das Lehrpersonal der f. u. l. Marine-Unterrichtsschule gehört zum Status der Marine-Beamten für das Lehrfach; die Professoren bekleiden die IX. Rangklasse und können auf Grund einer in jeder Richtung befriedigenden Dienstleistung nach Erlangung der zweiten Alterszulage in die VIII., nach Erlangung der vierten Alterszulage in die VII. Rangklasse befördert werden.

Bewerber, welche an einer öffentlichen Mittelschule in definitiver Anstellung sich befinden, werden mit allen erworbenen Ansprüchen übernommen. Nicht definitiv angestellte Bewerber können nach einer einjährigen Probezeit definitiv ernannt werden. Die in diesem Pro-

visorium zugebrachte Dienstzeit wird jedoch nach der definitiven Ernennung sowohl für die Bemessung der Quinquennalzulagen als auch bei der feinerzeitigen Pensionierung in die Dienstzeit eingerechnet.

Die Bewerber haben ihre Gesuche im vorgeschriebenen Dienstwege an das f. u. l. Reichs-Kriegsministerium «Marine»-Sektion in Wien einzusenden und den Gesuchen, die das Alter, die österreichische Staatsbürgerschaft, die Studien, die Lehrbefähigung, eventuell die bisherige Lehrtätigkeit und Verwendung ausweisenden Dokumente, sowie ein von einem Militärärzte ausgestelltes Zeugnis über den Gesundheitszustand des Bewerbers beizufügen.

Die Kosten der Ueberföhrung des mit 1. September 1902 zu ernennenden Bewerbers von seinem gegenwärtigen Wohnorte nach Pola trägt das Marine-Merak nach dem für Marinebeamte der IX. Rangklasse festgesetzten Ausmaße. Dem Betreffenden wird zu diesem Zwecke eine Marschroute ausgestellt und ein entsprechender Reisevoranschlag gegen nachträgliche Verrechnung gewährt.

Eventuelle Auskünfte können von der Präsidial-Kanzlei des f. u. l. Reichs-Kriegsministeriums «Marine»-Sektion direkt eingeholt werden.

(2853) 3—3 Präf. 1561/2 15/99.

Kundmachung.

Es wird hiemit bekannt gemacht, daß sich

1.) das f. l. Landesgerichts-Präsidium, das f. l. Landes- als Zivilgericht (Abteilung I, II, III, IV), sowie die Einlaufstelle für Zivilsachen;

2.) die zivilgerichtlichen Abteilungen des f. l. Bezirksgerichtes (I, II, III, V, VIII), sowie die Einlaufstelle für Zivilsachen, vom 28. Juli 1902 angefangen;

3.) das f. l. Landes- als Strafgericht (Abteilung VI, VII, VIII, IX, XI und XII), sowie die Einlaufstelle für Strafsachen;

4.) die strafgerichtlichen Abteilungen des f. l. Bezirksgerichtes (VI und VII), sowie die Einlaufstelle für Strafsachen, und

5.) die f. l. Staatsanwaltschaft und deren Einlaufstelle, vom 19. August 1902 angefangen im neuen Gerichtsgebäude, Gerichtsgasse Nr. 6, befinden werden.

In der Zeit vom 28. Juli bis inklusive 18. August 1902 werden sich die strafgerichtlichen Abteilungen des f. l. Bezirksgerichtes (VI und VII), sowie die Einlaufstelle für Strafsachen im Gebäude des deutschen Ordens, Herrengasse Nr. 22, befinden.

Vom 19. August 1902 angefangen werden die Einlaufstellen in Zivil- und Strafsachen im neuen Gerichtsgebäude gemeinsam geführt werden, und zwar für das Landesgericht im Zimmer Nr. 76, I. Stock, für das Bezirksgericht im Zimmer Nr. 31, Erdgeschoß; die Zustellungs- und Exekutionsabteilung des Bezirksgerichtes wird von diesem Tage an auch die Geschäfte des gerichtlichen Außenverkehrs für das Landes-

gericht besorgen und im Zimmer Nr. 19 des neuen Gerichtsgebäudes amtieren.

R. l. Landesgerichts-Präsidium

Laibach am 21. Juli 1902.

(2828) 3—3 St. 2360 St. Sch. R.

Offert-Ausschreibung.

Behufs Hintangabe der Demolierungsarbeiten für die Abtragung des Lykeal- und ehemaligen Hauptwachgebäudes am Bodnitsplatz in Laibach findet beim Baudepartement der f. l. Landesregierung Erjavestrasse Nr. 13, II. Stock, am 6. August 1902,

um 10 Uhr vormittags, eine neuerliche Offert-verhandlung statt und sind bis zu diesem Zeitpunkt die nach dem beigegebenen Formulare verfaßten, auf die Demolierung beider Gebäude lautenden, mit einem 1 K.-Stempel versehenen und mit der Kaution von 400 Kronen belegten schriftlichen Angebote entweder bei dem f. l. Landeschulrate in Laibach oder bei der mit der Verhandlung betrauten Kommission einzureichen.

Die Kaution kann entweder in barem Gelde oder in Staatspapieren, nach dem börsenmäßigen Kurse berechnet, erlegt, beziehungsweise dem Offerte angeschlossen werden.

Der gegenständliche Grundrißplan über die verbauten Flächen der zu demolierenden Objekte, sowie die Bedingungen können vom 25. Juli an täglich in den gewöhnlichen Amtsstunden im Baudepartement der f. l. Landesregierung eingesehen werden, wobei bemerkt wird, daß das Abbruchmaterial in das Eigentum des Unternehmers übergeht.

Ausgenommen hievon sind jedoch die beim Abtragen etwa zu Tage geföhrten Objekte von kunsthistorischem oder archäologischem Werte, welche ein Eigentum der Unterrichtsverwaltung bleiben.

Der Termin für die gänzliche Abtragung der Gebäude ist bis zum 31. Dezember 1902 festgesetzt.

Die Entscheidung und Auswahl unter den Offerenten behält sich der f. l. Landeschulrat unbedingt vor.

Der Offerent kann unter gar keiner Bedingung einen Schadenersatz beanspruchen, wenn sein Anbot nicht angenommen wird.

Das Offert bleibt jedoch für den Unternehmer vom Zeitpunkt der Ueberreichung bis zur Entscheidung über dessen Annahme verbindlich.

R. l. Landeschulrat für Krain.

Laibach am 20. Juli 1902.

Offertformular:

Die nachbenannte Firma oder der Unternehmer (Name, Charakter und Wohnort) erklärt

sich hiemit bereit, die ausgeschriebene Demolierung des Lykeal- und des ehemaligen Hauptwachgebäudes in Laibach auf Grund des eingesehenen Grundrißplanes und der Bedingungen, welche beide Beihilfe als wesentliche Bestandteile dieses Offertes erklärt werden, zu übernehmen, wenn ihr (ihm) außer der Ueberlassung des Abbruchmaterials in ihr (sein) unbestrittenes Eigentum noch eine Anzahlung im Pauschalbetrage von (in Ziffern und Worten) geleistet wird. Die Kaution im Betrage von 400 Kronen liegt bei.

. am 1902.

Adresse:

(2662 a) 2—2 St. 9905/1902.

Kundmachung.

Die gegenwärtig in Semč (Steuerbezirk Mötting) Nr. 7 aufgestellte Tabaktrafik gelangt im Wege der öffentlichen Konkurrenz zur Besetzung.

Dieselbe darf nur in den Häusern Nr. 2, 3, 7, 8, 9, 10, 12, 14, 20, 25, 49, 54 und 76 der Ortschaft Semč oder in unmittelbarer Nähe dieser Häuser ausübt werden.

Das Badium beträgt 80 K und ist beim f. l. Steueramte in Mötting oder beim f. l. Landeschulrate in Laibach zu erlegen.

Die Offerte sind auf der vorgeschriebenen Druckform zu verfassen und bis längstens 12. August 1902,

11 Uhr vormittags, bei dem Vorstande der f. l. Finanz-Direktion in Laibach versiegelt zu überreichen.

Im übrigen wird sich auf die ausführliche Kundmachung, enthalten im Amtsblatte der «Laibacher Zeitung» Nr. 158 vom 12. Juli 1902, berufen.

R. l. Finanz-Direktion.

Laibach am 30. Juni 1902.

St. 9905/1902.

Razglas.

Sedaj v Semčju (davč. okr. Metlika), št. 7 obstoječa tobačna trafika se podeli potom javnega pogajanja.

Ista se sme oskrbovati le v hišah št. 2, 3, 7, 8, 9, 10, 12, 14, 20, 25, 49, 54 in 76 v Semču ali pa v neposredni bližini teh hiš.

Varščina znaša 80 K ter se ima položiti pri c. kr. davkarji v Metliki ali pa pri c. kr. deželnem plačilnem uradu v Ljubljani.

Ponudbe naj se spišejo na predpisani tiskovini in naj se vložijo zapečatene pri predstojniku c. kr. finančnega ravnateljstva v Ljubljani

najpozneje do 12. avgusta 1902, do 11. ure popoldnem.

Vse drugo se nahaja v natančnem razglasu, priobčenem v uradnem listu ljubljanskega časopisa št. 158 z dne 12. julija 1902.

C. kr. finančno ravnateljstvo.

V Ljubljani dne 30. junija 1902.

Anzeigebblatt.

(2868) C. 148/2

1.

Oklic.

Zoper Matija Štefanič, posestnika v Spod. Dobravici št. 7, katerega bivališče je neznano, se je podala pri c. kr. okrajni sodnji v Metliki, po I. dolenski posojilnici v Metliki, zastopani po gg. Leopoldu Gangl in Otmar Sturmu, oba iz Metlike, tožba zaradi 360 K s prip. Na podstavi tožbe odredil se je narok

na dan 8. avgusta 1902, dopoldne ob 9. uri, pri tej sodnji, v izbi št. 10.

V obrambo pravic toženega se postavlja za skrbnika gospod Josip Hrehorič starejši v Metliki. Ta skrbnik bo zastopal imenovanega v ozna-menjeni pravni stvari na njega nevarnost in stroške, dokler se on ne oglasi pri sodnji ali ne imenuje pooblaščenca.

C. kr. okrajna sodnja v Metliki, odd. II, dne 23. julija 1902.

(2872)

Firm. 243

Gen. III. 44/1.

Kundmachung.

Eingetragen wurde im hierg. Genossenschaftsregister die Firma:

Registrierte Sagorer Brüdengenossenschaft mit beschränkter Haftung:

Die Genossenschaft beruht auf den unter dem 27. Juni 1902 ergänzten Genossenschaftsstatuten vom 15. Mai 1902, hat ihren Sitz in Sagor und den Zweck der gemeinschaftlichen Erbauung und Erhaltung einer eisernen Straßenbrücke über die Save bei Sagor.

Die Haftung der Mitglieder ist im Sinne des Gesetzes vom 9. April 1873, R. G. Bl. Nr. 70, eine beschränkte. Der Vorstand besteht aus vier Mitgliedern und wird in der Generalversammlung auf drei Jahre gewählt. Er wählt mündlich aus seiner Mitte den Obmann und dessen Stellvertreter. Die Mitglieder

des ersten Vorstandes sind: Lukas Habat in Töplitz-Sagor, Andreas Mauer in Sagor, Richard Mihelič in Sagor und Paul Potiorek in Prusnik und wurden zum Obmann Herr Paul Potiorek und als dessen Stellvertreter Herr Richard Mihelič gewählt. Die Firma der Genossenschaft wird gültig von zwei Vorstandsmitgliedern gezeichnet. Die Kundmachungen der Genossenschaft und insbesondere die Einberufung der Generalversammlung erfolgt durch Anschlag an dem Gemeindeamte in Sagor.

R. l. Landes- als Handelsgericht in Laibach, Abt. III, Ferialsenat, am 21. Juli 1902.

(2787) 3—3 A. 820/1 23.

Edikt.

Vom f. l. Bezirksgerichte Klagenfurt, Abt. I, wird bekannt gemacht, es sei am 14. Juli 1901 in St. Ruprecht bei Klagenfurt die Realitätenbesitzer'n Jose-

fine Grillz, geb. Walland, mit Hinterlassung einer letztwilligen Anordnung gestorben, in welcher sie ihren Verwandten väterlicherseits den Betrag von 6000 K vermacht, der an dieselben nach den Grundsätzen der gesetzlichen Erbfolge verteilt werden soll.

Da sich erst einige Ansprüche berechtigte gemeldet haben, der Aufenthalt der übrigen dem Gerichte aber unbekannt ist, so werden dieselben aufgefordert, sich

binnen einem Jahre

von dem unten gesetzten Tage an bei dem f. l. Bezirksgerichte Klagenfurt oder bei dem unter einem zum Kurator der unbekannt wo befindlichen Legatäre bestellten Herrn f. l. Rotar Alfred Rudelsh in Radmannsdorf zu melden, widrigenfalls das Legat unter den sich meldenden Ansprüchern verteilt würde.

R. l. Bezirksgericht Klagenfurt, Abteilung I, am 15. Juli 1902.

FEUERWERK

verlässlich und effektiv, liefert
Franz Cuno
 GRAZ, Morellenfeldgasse Nr. 42.
 Bestellungen übernimmt
 Franz Kaiser, Büchsenmacher, Laibach,
 Schellenburggasse 6. (2074) 18-9

Die grössten, schnellsten und sichersten Dampf-
 schiffe, welche von Hamburg nach Amerika fahren.



(2130) 5-5

Hamburg-Newyork sechs Tage!

Fahrkarten für alle Klassen sowie allerlei Auskünfte bei
Hamburg - Amerika - Linie
 Agentur Laibach, Marienplatz Nr. 1.

Zur Obstverwertung. Zur Weingewinnung.



Obst-Most-**PRESSEN**

mit kontinuierlich wirkendem Doppeldruck-
 werk u. Druckkraft-Regulierung „Herkules“,
 garantiert höchste Leistungsfähigkeit, bis zu
 20 Prozent grösser als bei anderen Pressen.

Hydraulische Pressen

Obst- u. Trauben-Mühlen

Trauben-Rebler (Abbeer-Maschinen)
 Komplette Mosterei-Anlagen, stabil und
 fahrbar, Saft-Pressen, Beerenmühlen
 zur Bereitung von Fruchtsäften.



Dörr-Apparate für Obst und Gemüse, Obst-Schäl- und Schneidmaschinen
 neueste selbsttätige Patent-, tragbare und fahrbare Weingarten-, Hederich-
 und Blutlausvertilgungs-Spritzen „SYPHONIA“, Weinbergpflüge fabrizieren
 und liefern unter Garantie als Spezialität in neuester, vorzüglichster, bewährtester,
 anerkannt bester und preisgekrönter Konstruktion

PH. MAYFARTH & Co.

Fabriken landw. Maschinen, Eisengiesserei u. Dampfhammerwerk

WIEN II./I, Taborstrasse Nr. 71.

Preisgekrönt mit über 490 goldenen, silbernen und bronzenen Medaillen.

— Ausführliche Kataloge gratis. —

Vertreter und Wiederverkäufer erwünscht. (2090) 10-4

Auf ein Stöckchen Zucker nehme man 40 bis 50 Tropfen von

A. Thierry's Balsam



um Verdauungsstörungen zu vermeiden, Schwächezustände zu
 beheben und eine gelinde Reinigung zu erzielen. Echt nur
 mit der grünen Nonnen-Schutzmarke und eingprägter Firma
 in Kapselverschluss: **Allein echt.** (1093) 4-2

Erhältlich in den Apotheken.

Per Post franko 12 kleine oder 6 Doppelflacons 4 Kronen.

Apotheker Thierry (Adolf) LIMITED Schutzensel-

Apotheke in Pregrada bei Rohitsch - Sauerbrunn.

Man meide Imitationen und achte auf die in allen Kultur-
 staaten registrierte grüne Nonnen - Schutzmarke.

Fried. Hoffmann

Uhrmacher, Laibach, Wienerstrasse

empfiehlt sein grosses Lager aller Gattungen

Taschen-Uhren

in Gold, Silber, Tula, Stahl und Nickel
 sowie auch

Pendel-, Wand- und Wecker-Uhren

in nur guter bis feinsten Qualität zu den billigsten
 Preisen.

Specialitäten und Neuheiten in

Taschenuhren sowie Pendel-, Wand- u. Wecker-Uhren

stets am Lager. (217) 26-14

Reparaturen werden gut und solid ausgeführt.

Auflage 1902.

Die Süddeutsche Küche

VON

Katharina Prato

32. abermals verbesserte und vermehrte Auflage. — Preis elegant
 gebunden 6 K. — Vorrätig in

Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg

Buchhandlung in Laibach.

Die Firma

H. Schwingshakls Wwe.

dankt allen ihren werten Kunden für den bisherigen
 werten Zuspruch und empfiehlt sich auch in Hinkunft
 zur Anfertigung von sämtlichen in ihr Fach einschlägigen
 Arbeiten, als: komplette Dampf- und Wasserleitungen
 aus Kupfer- und Eisenröhren, kupferne Kessel aller
 Art, Wasserwandeln, Branntwein-Destillierapparate,
 Kirchturmkuugeln, Badeöfen, Küchengeschirre etc. etc.

Dieselbe übernimmt alle Verzinnungen von Küchen-
 geschirren und anderen Artikeln, wie auch alle Repa-
 raturen in Fabriken und privat.

(2701) 3-3

Achtungsvollst

A. Schwingshakl.

Petrolin

sicherstes Mittel gegen Schuppenbildung,
 Haarausfall und Kahlköpfigkeit.

Dargestellt aus chemisch-reinem, d. h. entarztelem, geruchlosem Petroleum
 und nervenanregenden Präparaten.

Nach Gebrauch von nur wenigen Fläschchen zeigen sich binnen wenigen
 Wochen feine neue Härchen, die bei weiterem Gebrauche dicht und stark
 werden und so die kahlen Stellen vollständig decken.

Preis einer grossen Flasche K 3.—, einer kleinen K 1.50.

Chemisches Laboratorium Salzburg, Bahnhof Nr. 56.

Zu haben in Laibach bei **M. Mardetschlaeger**, Adler-Apotheke;
Jos. Mayr, Apotheke „Zum goldenen Hirschen“, Marienplatz; **Eduard**
Mahr, Parfümerie und Papiergeschäft, und Drogerie **Anton Kano**; in
Adelsberg bei **Friedr. Baccarich**, Apotheker; in **Littal** bei **Lebinger**
 und **Bergmann**. (623) 15-12

RONCEGNO

Mai-Oktober, 535 M. ü. d. M., rühmlichst bekanntes

EISEN-ARSENBAD

1 1/2 Stunden von Trento entfernt. Eisenbahn Trento-Roncoegno-Tezze.

(Anämie, Chlorose, Malaria, Frauenleiden, Hautkrankheiten, Nerven-
 leiden, Diabetes, Schwächezustände.)

Etablissement I. Ranges.

Ueberraschend schöne Lage, umgeben von 80.000 Quadratmeter großem, schattigem
 Parke alter Koniferen. Neue Einrichtung von Licht- und hydroelektrischen Bädern,
 Zanderapparaten, vollständige Hydrotherapie, 200 Zimmer und Salons, elektrische Be-
 leuchtung, eigene Trinkwasserquelle. Alpines, trockenes Klima. Mittelpunkt für Ausflüge,
 Sports. VIII. Internationales Lawn-Tennis-Turnier, Preise 2000 K. Täglich zwei Kurkonzerte.
 Komplette Pension von 11 K aufwärts. Medizinische Leitung Dr. A. Gazzoletti. Auskünfte und
 (1571) 15-13 Prospekte gratis durch die Direktion.

Die Trinkkur wird das ganze Jahr gebraucht.

Keinen Bruch mehr!

10.000 Kronen Belohnung

demjenigen, der bei Anwendung meiner Methode nicht von seinem Bruchleiden vollständig geheilt wird. — Höchste Auszeichnungen, Tausende von Dankschreiben. Verlangt Gratisbroschüre von **Dr. M. Reimanns, Valkenberg 138 (Holland).** Da Ausland, Briefe 25, Karten 10 Heller. (2279) 10—10

Vordruckerei

Die reichste Auswahl angefangener und ausgeführter weiblicher Handarbeiten, von dazugehörigem Materiale, allerlei Stickereien, Kurzwaren und Schneiderzubehör findet man

zu sehr mässigen Preisen

bei der Firma

F. Meršol

Rathhausplatz 18.

Monogramme und Zeichnungen werden daselbst in den verschiedensten Manieren auf jeden beliebigen Stoff übertragen. (253) 25—16

Aufträge von auswärts werden prompt ausgeführt.

Prima-Ware

Dr. Friedrich Lengiels Birken-Balsam.



Schon der vegetabilische Saft allein, welcher aus der Birke fließt, wenn man in den Stamm derselben hineinbohrt, ist seit Menschengedenken als das ausgezeichnetste Schönheitsmittel bekannt; wird aber dieser Saft nach Vorschrift des Erfinders auf chemischem Wege zu einem Balsam bereitet, so gewinnt er erst eine fast wunderbare Wirkung.

Bestreicht man abends das Gesicht oder andere Hautstellen damit, so lösen sich schon am folgenden Morgen fast unmerkliche Schuppen von der Haut, die dadurch blendend weiss und zart wird.

Dieser Balsam glättet die im Gesichte entstandenen Runzeln und Blattnarben und gibt ihm eine jugendliche Gesichtsfarbe; der Haut verleiht er Weiße, Zartheit und Frische, entfernt in kürzester Zeit Sommersprossen, Leberflecke, Muttermale, Nasenröthe und alle anderen Unreinheiten der Haut. — Preis eines Kruges sammt Gebrauchsanweisung fl. 1.50. (419) 13

Dr. Friedrich Lengiels Benzoe-Seife

mildeste und zuträglichste Seife, für die Haut eigens präpariert, per Stück 60 kr.

Zu haben in **Laibach** bei **Uh. v. Trnkóczy**, Apotheker, und in allen größeren Apotheken. — Postaufträge werden von **W. Henn**, Wien X., effektiert.

Pumpen Wagen

aller Arten für häusliche und öffentliche Zwecke, Landwirtschaft, Bauten und Industrie.

Kommandit-Gesellschaft für Pumpen- und Maschinen-Fabrikation

neuester verbesserter Konstruktionen, Dezimal- und Laufgewichts-Brückenwagen aus Holz und Eisen, für Handels-, Verkehrs-, Fabriks-, landwirtschaftliche und andere gewerbliche Zwecke.

Kataloge gratis und franko.

W. GARVENS, Wien, I., Schwarzenbergstr. 6.

Zu beziehen durch alle, resp. Maschinen-, Eisenwaren- etc. Handlungen, technischen Geschäfte, Brunnenbau-Unternehmer etc. (1319) 26—16

Man verlange ausdrücklich Garvens' Pumpen und Wagen.

Karolinenthaler Maschinenfabrik

J. C. BERNARD

Karolinenthal bei Prag

liefert als Spezialität: **Komplette Turbinenanlagen** für alle Wasserverhältnisse und Gefälle, als: **Moderne Francis-Turbinen, Hochdruck-Turbinen, Amerikanische Riesenturbinen, Girard-, Grenz- und Jonvalturbinen, Präzisions-Regulatoren.** (2031) 25—19

Ferner: **Komplette Einrichtungen von Mühlen, Sägeanlagen, Dampfmaschinen modernster Ausführung. Komplette Einrichtungen für Papier-, Cellulose-, Holzstoff- und Pappenfabriken etc. etc.**

Brauerei Gebrüder Kosler.

Gebe dem löblichen Publikum aus Stadt und Umgebung höflichst bekannt, daß ich

die Restauration im Koslerschen Garten

übernommen habe und selbe Sonntag, den 27. Juli 1. J., eröffnen werde.

Zum Ausschank gelangen stets **frisches Koslersches Märzenbier** sowie **echte, beste Unterkrainer, Steirer und Istrianer Weine**. Auch werden zu jeder Tageszeit verschiedene **kalte und warme schmackhafte Speisen** erhältlich sein.

Empfehle den geräumigen, schattigen Garten besonders den geehrten Vereinen zur Veranstaltung von Unterhaltungen unter Zusicherung stets billiger Preise und aufmerksamer Bedienung.

Die schön eingerichtete Kegelbahn

steht dem P. T. Publikum und Gesellschaften zur Verfügung.

Zu zahlreichem Besuche empfiehlt sich

hochachtungsvoll

(2839) 3—2

Marie Erbežnik.



(2815) 2—2

St. 25.360.

Dobava bukovich drv.

Podpisani mestni magistrat kupi 300 do 320 sežnjev, 24 palcev dolgih, suhih, zdravih bukovich drv, katera bo tekom meseca avgusta letos oddati v mestna skladišča.

Ustne ali pismene ponudbe sprejema **do 31. t. m.** mestni gospodarski urad o navadnih uradnih urah.

Mestni magistrat v Ljubljani

dné 17. julija 1902.



Empfehlenswerte Bücher für Schule und Haus.

Geographische und naturgeschichtliche Bilder-Atlanten:

Europa.

223 Abbildungen mit beschreibendem Text von Dr. Alois Geistdober. In Leinwand gebunden 2 Mark 25 Pfennig.

Aussereuropäische Erdteile.

214 Abbildungen mit beschreibendem Text von Dr. Alois Geistdober. In Leinwand gebunden 2 Mark 15 Pfennig.

Säugetiere.

258 Abbildungen mit beschreibendem Text von Prof. Dr. W. Marshall. In Leinwand gebunden 2 Mark 50 Pfennig.

Vögel.

238 Abbildungen mit beschreibendem Text von Prof. Dr. W. Marshall. In Leinwand gebunden 2 Mark 50 Pfennig.

Fische, Lurche und Kriechtiere.

208 Abbildungen mit beschreibendem Text von Prof. Dr. W. Marshall. In Leinwand gebunden 2 Mark 50 Pfennig.

Niedere Tiere.

292 Abbildungen mit beschreibendem Text von Prof. Dr. W. Marshall. In Leinwand gebunden 2 Mark 50 Pfennig.

Pflanzengeographie.

216 Abbildungen mit beschreibendem Text von Dr. Moritz Krenfeld. In Leinwand gebunden 2 Mark 50 Pfennig.

Zu beziehen durch

(II.)

Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg

Laibach, Congressplatz 2.

Fünf Stück schöne junge Bernhardiner-Hunde
sind zu verkaufen. Näheres in der Administration dieser Zeitung. (2878)

G. FLUX
Herrengasse Nr. 6
Wohnungs-, Dienst- und Stellenvermittlungs-Bureau
sucht dringend Verkäuferin für Gemischtwaren-Geschäft, sehr gute, dauernde Stelle, mehrere Restaurations- und Privatküchinnen, einige Mädchen für alles für Laibach und auswärts. Reise-geld hier. Näheres im Bureau. (2881)

Für
Wasserleitungen
und
Pumpen
Größte Spezialfabrik ist
ANT. RUNZ
Mährisch-Weiskirchen.
(2664) 7-4

Kühns
Botanischer
Taschen-
Bilderbogen
I. und II.
Preis per Bett 48 Heller.
Vorrätig in
Hg. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg
Buchhandlung in Laibach.

Notar (2888) 3-1
Dr. R. Bežek
amtiert ab 1. August d. J. im Parterre des
Jenko'schen Hauses, Miklošičstrasse
Nr. 36
gegenüber dem neuen Justizpalais.

Wiener Frauen verdanke ihre Schönheit
in erster Linie dem Gebrauche der angenehmsten, wirkungsvollsten, berühmtesten (1192) 11-11
Original Pasta Pompadour,
erfunden von weil. Medic. Dr. A. Rix. Dieses Schönheitsmittel verursacht bei Anwendung eine lebhafte, frische Gesichtsfarbe, blendend schön, faltenlos, Teint selbst bis ins späteste Alter, vertreibt unter Garantie (bei sonstiger Rückgabe des Geldes) Sommersprossen, Leberflecke, Blatternarben, Wimmerl, Rötze, jede Unreinlichkeit der Haut. Angewendet schon seit 40 Jahren von allerhöchsten Herrschaften, Künstlern etc., worüber Atteste und Dank-schreiben aufgen. Der Beweis für Güte und Unschädlichkeit dieses Schönheitsmittels ist der 40jährige Bestand, wo während dieser Zeit tausende derartiger Mittel entstanden und wieder verschwanden. Preis per Tiegel, für 6 Monate, fl. 1.50.
Pompadour-Milch
überzieht die Haut sofort mit milchartiger Weiße, bleibt selbst nach dem Waschen auf dem Gesichte haften. — Original-Flacon fl. 1.50. Pompadour-Seife 30 kr., Pompadour-Poudre in rosa, crème, weiß, fl. 1.25.
Man wende sich vertrauensvoll an **Wilhelmine Rix Dr. Wwe. Söhne (Anton Rix & Bruder)**, alleinige Erzeuger der echten Dr. Rix'schen Präparate, Wien, Praterstrasse 16. Bei Ankauf nehme man nur plombierte Pakete.
Depôts in Laibach bei **Karl Karinger** und **Eduard Mahr**, Parfümerie.

Kundmachung.
Der „Gegenseitige Unterstützungs-Verein der Bediensteten des Südbahn-Heizhauses in Laibach“ hat sich mangels erforderlicher Mittel und weil er seinen statutarischen Verpflichtungen nicht mehr nachkommen konnte, aufgelöst.
Laibach am 25. Juli 1902.
(2882) Für den Verein: **Oman.**

Ein sehr gut erhaltener
Bösendorfer Flügel
und ein fast ganz neues
Damenrad
(2884) sind verkäuflich. 3-1
Zu besichtigen in Laibach. Anzufragen
Rathausplatz 3, III. Stock, links.

Für (2885) 3-1
Mechaniker
und Personen mit **Privatkundenkreis.**
Vertretung eines ersten Wiener Hauses für Laibach und Umgebung für den Verkauf von **Fahrrädern** und **Nähmaschinen** gegen Teilzahlungen wird vergeben. Hohe Provision. Briefe an **Vereinigte Fahrrad- und Nähmaschinen-Fabriksniederlage, Wien, IX., Thurgasse 4.**

200
gut erhaltene Sessel
sind abzugeben.

Dieselben können in der Tonhalle besichtigt werden. (2883) 3-1
Schriftliche Offerte sind an die **Direktion der philharmonischen Gesellschaft** bis 2. August 1. J. zu richten.

Bekanntgabe.

Um Irrtümern vorzubeugen, wird dem geehrten Publikum und insbesondere den Herren Wirten bekanntgegeben, daß jene Aktionäre der **„Sodawasserfabrik, registrierte Genossenschaft mit beschränkter Haftung in Laibach“**, welche erst nach dem 14. Juni 1902 dieser Genossenschaft beitraten, die Sodawasser-Erzeugnisse laut rechtskräftig bindenden Vertrages **aller** Laibacher Erzeuger (einschließlich der genannten Fabrik) nach jenen Preisen bezahlen müssen, wie sie sie bei anderen Sodawasser-Erzeugern erhalten und die eventuell gekauften Aktien keine Gültigkeit auf verminderte Preise haben.

Der Vorsteher der Landesgenossenschaft der Sodawasser-Erzeuger in Krain:
Anton Patrich m. p.

Laibach am 26. Juli 1902.

(2869)

Verkauft wird sofort das bekannte, sehr gut besuchte

Hotel Fischer in Stein

mit allem Zugehör, Zimmereinrichtung, Wäsche etc. unter den möglichst günstigsten Bedingungen. (2877) 3-1
Nähere Auskünfte erteilt **Maria Fischer** in Stein.

Freiwillige Fahrnissenversteigerung.

Diesen Montag, den 28. d. M., und an den darauffolgenden Tagen findet in **Laibach, Floriansgasse Nr. 14**, zufolge Beschlusses des k. k. Bezirksgerichtes Laibach vom 23. Juli 1902, G.-Z. A I 494/24, von 9 Uhr vormittags an, die **freiwillige Veräußerung** der in die Verlaßmasse nach **Frau Ludovika Schaffer** gehörigen Fahrnisse, als:

verschiedene Einrichtungsstücke, Küchengerätschaften, Wäsche, Pretiosen u. s. w.

statt, gegen sofortige bare Bezahlung, jedoch nur um oder über den Schätzungspreis, sowie gegen sofortige Beiseiteschaffung der verkauften Fahrnisse.

Laibach am 25. Juli 1902.

Dr. R. Bežek m. p.
k. k. Notar als Gerichtskommissär.

(2886)

== Naturgeschichtliche Werke für die Hausbibliothek ==

Das Weltgebäude.

Eine gemeinverständliche Himmelskunde. Von Dr. Wilhelm Meyer. Mit etwa 225 Abbildungen im Text, 8 Karten und 30 Tafeln in Holzschnitt, Holzschnitt und Farbendruck. 14 Lieferungen zu je 1 Mark, in Halbleder gebunden 16 Mark.

Zum erstenmal wird hier, ohne Voraussetzung wissenschaftlicher Fachkenntnis, ein klares Bild von dem innern Zusammenhang des ganzen Weltgebäudes gegeben.

Brehms Tierleben.

Dritte, neubearbeitete Auflage. Von Prof. Dr. E. Pechuel-Loesche, Prof. Dr. W. Haacke, Prof. Dr. O. Boettger, Prof. Dr. E. L. Taschenberg und Prof. Dr. W. Marshall. Mit 1910 Abbildungen im Text, 11 Karten und 180 Tafeln in Holzschnitt und Farbendruck. 10 Bände in Halbleder gebunden zu je 15 Mark oder in 130 Lieferungen zu je 1 Mark.

Gesamtregister dazu in Leinwandband 3 Mark.

„Brehms Tierleben“ ist durch seine Verbreitung in nahezu 200,000 Exemplaren sowie durch seine fremdsprachigen Ausgaben so bekannt, daß es keiner weiteren Empfehlung bedarf.

Brehms Tierleben. Kleine Ausgabe für Volk u. Schule.

Zweite, von H. Schmidlein neubearbeitete Auflage. Mit 1176 Abbildungen im Text, 1 Karte und 3 Farbendrucktafeln. 3 Bände in Halbleder gebunden zu je 10 Mark oder in 55 Lieferungen zu je 50 Pfennig.

Diese wohlfeile Ausgabe macht das berühmte Werk in gedrängter Form allen denen zugänglich, welchen die schabändige Ausgabe zu groß angelegt ist.

Die Schöpfung der Tierwelt.

Von Dr. Wilh. Haacke. Mit 469 Abbildungen im Text und auf 30 Tafeln in Holzschnitt und Farbendruck nebst 1 Karte. In Halbleder gebunden 15 Mark oder in 13 Lieferungen zu je 1 Mark.

„Eine Stammeesgeschichte der Tiere so zu schreiben, daß die Lektüre auch dem Laien großen Genuß gewährt, ... das ist die Aufgabe, deren Lösung hier vorliegt.“ (Prof. Dr. W. Proyer, Berlin.)

Der Mensch.

Von Prof. Dr. Joh. Ranke. Zweite, neubearbeitete Auflage. Mit 1896 Abbildungen im Text, 6 Karten und 35 Farbendrucktafeln. 3 Bände in Halbleder gebunden zu je 15 Mark oder in 36 Lieferungen zu je 1 Mark.

„Ein Fundamentarwerk der Anthropologie.“ (Prof. Dr. A. Bastian, Berlin.)

Völkerkunde.

Von Prof. Dr. Fr. Ratzel. Zweite, neubearbeitete Auflage. Mit 1108 Abbildungen im Text, 6 Karten und 54 Tafeln in Holzschnitt und Farbendruck. 3 Bände in Halbleder gebunden zu je 16 Mark oder in 28 Lieferungen zu je 1 Mark.

„Ein Werk, das alles ausschließt, was bisher auf diesem Gebiet geleistet wurde.“ („Die Natur.“)

Pflanzenleben.

Von Prof. Dr. Anton Kerner von Marilaun. Zweite, neubearbeitete Auflage. Mit 448 Abbildungen im Text (mehr als 2100 Einzeldarstellungen), 1 Karte und 64 Tafeln in Holzschnitt und Farbendruck. 3 Bände in Halbleder gebunden zu je 16 Mark oder in 28 Lieferungen zu je 1 Mark.

„In allem und allem ein Prachtwerk, wie, wir wissen wohl, was wir mit diesen Worten sagen, kein zweites existiert.“ („Neue Presse.“)

Erdgeschichte.

Von Prof. Dr. M. Neumayr. Zweite, neubearbeitete Auflage von Prof. Dr. V. Uhlig. Mit 873 Abbildungen im Text, 6 Karten und 34 Tafeln in Holzschnitt und Farbendruck. 3 Bände in Halbleder geb. zu je 16 Mark oder in 28 Lieferungen zu je 1 Mark.

(V.)

Probehefte liefert jede Buchhandlung zur Ansicht. — Prospekte gratis.

Zu beziehen durch die Buchhandlung

Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg
Laibach, Congressplatz 2.



KAERTNER

Römer-Quelle

feinster Alpengäuerling, bewährt bei allen Katarrhen, namentl. der Kinder, bei Verdauungsstörungen, Blasen- u. Nierenleiden. (4105) 50-37
Zu haben in allen Mineralwasserhandlungen.
Hauptvertretung F. S. ROJNIK, Laibach, Domplatz 22.

Heinrich Kenda, Laibach.

Reizende, hochmoderne Seiden - Waschstoffe und elegante, dauerhafte Seiden - Foulardroben sind soeben in grosser Auswahl angelangt.

Muster auf Verlangen franko gegen Retoursendung. (2308) 13

Schlesische Leinwand.

1 Stück	1/4	breit, 20 Meter lang,	Gebirgsleinwand	fl. 2.80
1	1/4	20	Bauernleinwand	3.10
1	1/4	20	Kraftleinwand	3.70
1	1/4	23	Hausleinwand	4.80
1	1/4	23	Flachsleinwand	7. —
1	1/4	23	Oxford oder Bettzeug	4.40
1	1/4	10	Bettücher	4.20

Tischtücher, Servietten, Tütel, Gradl, Handtücher und Taschentücher. — Für gute Waren und richtiges Maß wird garantiert. — Muster franco und gratis.
Versandt gegen Nachnahme bei Johann Stephan, Freudental, Oesterr.-Schlesien.

Gričar & Mejač

Laibach, Prešerengasse Nr. 9

beehren sich mitzuteilen, dass das Geschäft bis 15. September l. J. an Sonn- und Feiertagen geschlossen bleibt. (2592) 10-4



ist
das beliebteste Kochbuch der Neuzeit
weil es wirklich praktisch und das einzige Kochbuch ist, das zur schnellsten und dabei sparsamen Herstellung aller Speisen dient.

Auf Grund eigener, langjähriger Erfahrung verfasst von Frau v. Sz. 702 Seiten stark.

Die neueste gute Schnellküche

enthält nicht eine blosse Zusammenstellung der Rezepte, wie die meisten Kochbücher, sondern ist zugleich ein Lehrbuch moderner Kochkunst, wie es kein zweites für so billigen Preis giebt. Darum

jeder Hausfrau und Mutter
sehr zu empfehlen.

Die Verfasserin legt den Hauptwert auf ein rasches, leicht verständliches Bereitungsverfahren beim Kochen, Backen, Einmachen und dies in einer erprobten, dreissig-jährigen Erfahrung.

Viele tausend Anerkennungen.

Preis geb. M. 3. —

Zu beziehen durch

Jg. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg's
Buchhandlung in Laibach.

Ebenerdige Lokalitäten zu beliebigen Geschäftszwecken.

nebstbei auch als Wohnung benützbar, werden zum August-Termin im Hause Nr. 22 in der Bahnhofgasse vermietet.
Auskunft daselbst im I. Stock, Stiege rechts, Tür links. (2400) 15

Schaleks steriles und Original Pilsner Bier

ist bei (2642) 6-6

ANT. STACUL

Spezerei- und Delikatessenhandlung,
Schellenburggasse, zu haben.

Wichtig für jedermann!

Beste und billigste Bezugsquelle

für Drogen, Chemikalien, Kräuter, Wurzeln usw., auch nach Kneipp, Mund- und Zahnreinigungsmittel, Lebertran, Nähr- und Einstreupulver für Kinder, Parfums, Seifen sowie überhaupt alle Toiletteartikel, photographische Apparate und Utensilien, Verbandstoffe jeder Art, Desinfektionsmittel, Parketwischse usw.

Grosses Lager von feinstem Thee, Rum, Cognac.

Lager von frischen Mineralwässern und Badesalzen. (2461) 56

Behördlich concess. Giftverschleiss.

Droguerie Anton Kanc

Laibach, Schellenburggasse 3.

Freiwilliger Realitätenverkauf.

Die Realitäten des Herrn Matthias Dolničar in Trifail, bestehend aus mehreren Häusern, Mühle, Säge und Wirtschaftsgebäuden, Äckern, Wiesen und Waldungen werden am 19. und 20. August 1902 an Ort und Stelle freiwillig stückweise unter günstigen Zahlungsbedingungen veräussert werden.

Die Lizitation beginnt jeden Tag um 9 Uhr vormittags.
Die Häuser haben eine günstige Lage und sind für jedes Geschäft geeignet. — Einige Äcker und Wiesen eignen sich vorzüglich als Bauplätze. (2849) 3-1

Grazer Handelsakademie.

Öffentliche, staatlich subventionierte Anstalt im Range einer vierklassigen Obermittelschule. Die Absolventen geniessen in vollem Umfange das Einjährig-Freiwilligenrecht sowie das Recht der Bewerbung um bestimmte Stellen, bezw. Ämter.

Am 18. September d. J. beginnt das vierzigste Schuljahr. Aufgenommen werden Absolventen von Untermittelschulen sowie von Bürgerschulen (diese unter bestimmten Vorbedingungen). Aufnahmen aus anderen gleichgestellten Schulkategorien sind von der Bewilligung des hohen Ministeriums abhängig. Die Anstalt hat jene weitergehende Neuorganisation angenommen, welche alle Schüler am sichersten in die Lage setzt, den großen Lehrstoff, der an den Handelsakademien wegen der Doppelrichtung (allgemeine und fachliche Ausbildung) bewältigt werden muß, leichter zu überwinden. Im ersten Jahrgange wird insbesondere nur eine fremde Sprache genommen. (2846) 8-1

Eine Vorbereitungsklasse wird separat für minder qualifizierte Aufnahmebewerber sowie für Schüler, die der deutschen Sprache noch nicht genügend mächtig sind, geführt. Mit der Anstalt ist ein einjähriger Abiturientenkurs (Beginn 5. Oktober) für Absolventen von Obermittelschulen und denselben gleichgestellten Lehranstalten verbunden, die sich kaufmännischen oder industriellen Unternehmungen zuwenden oder die als Hochschüler (Juristen) ihre Kenntnisse zeitgemäß erweitern wollen.

Auch freie an keine bestimmte Vorbildung gebundene halbjährige und ganzjährige Kurse für Herren und abgesondert für Damen werden abgehalten. (Beginn 18. September und 15. Februar.)

Prospekte versendet und weitere Auskünfte, auch wegen Unterbringung der Schüler, erteilt die Direktionskanzlei in Graz, Kaiserfeldgasse 25.

Der Direktor: J. Berger.

Magerkeit.

Schöne, volle Körperformen durch unser orientalisches Kraftpulver, preisgekrönt gold. Medaille Paris 1900; in 6 bis 8 Wochen bis 30 Pfd. Zunahme garantiert. Aerztliche Vorschrift. Streng reell — kein Schwindel. Viele Dankschreiben. Preis Karton 2 K 50 h. Postanweisung oder Nachnahme mit Gebrauchsanweisung.

Hygien. Institut D. Franz Steiner & Co.

Berlin 73, Königgrätzerstrasse 69.

Zu beziehen für Oesterreich-Ungarn bei Jos. v. Török, Apotheker, Budapest. (2190) 13-1

Ein oder zwei

Lehrjungen

der deutschen und slovenischen Sprache mächtig, mit etwas Schulbildung, finden Aufnahme in der (2863) 4-1

Eisenhandlung

Karl Kauscheggs Nachf.
Schneider & Verovšek
Laibach.

Züchtige

Maurer

mit Taglohn von 3 K bis 3 K 40 h werden zum Schulbau in Sagor aufgenommen.

Zuschriften sind an Baumeister Derwuschek in Marburg a. d. Drau zu richten. (2749) 10

Monatzimmer
mit Vorzimmer,
hübsch möbliert, ist sogleich oder mit
1. August, an stabile Herren, Hauptplatz
Nr. 17, II. Stock, Tür Nr. 4, (2830) 3—3
zu vermieten.

In allen Orten
werden anständige Personen aller Be-
rufsklassen zum Verkaufe von in Öster-
reich gesetzlich gestatteten Losen gegen
Ratenzahlungen von einem ersten
Bankinstitute gesucht. Für Asse-
kuranzagenturen, Kaufleute, Kommis-
sionäre, Beamte und Lehrer ist unsere
Vertretung besonders geeignet. Offerte
unter «Fortuna» an Rudolf Mosse, Wien.
(2861) 10—1

Im «Katoliški dom» (Auersperg-
platz) ist ein schönes, geräumiges

Eckgewölbe
sofort zu vermieten.
Näheres dortselbst. (2867) 3—2

Wohnung
bestehend aus drei Zimmern samt Zugehör,
wird von einer alleinstehenden Dame zum
August-Termin zu mieten gesucht.
Anträge erbeten an Frau Hermine
Schink, Sagor a. d. Save. (2855) 3—2

Gesucht werden:
Eine gesetzte Kassierin, die im Rechnen
und in der Buchführung versiert ist, und
ein Lehrling mit Schulbildung.
Näheres in der Administration dieser
Zeitung. (2829) 3—3

Ein guter
Maschinenschlosser
der die Fähigkeit besitzt, ausser der
Besorgung von Fabriks-Reparaturen
auch den Werkführer bei der Führung
des Betriebes zu unterstützen, wird
in der Holzpappenfabrik in Neumarkt
aufgenommen. (2859) 3—2

1902 lebendes Geflügel!
Zwei Gänse oder vier fette Enten oder
sieben bis acht fettfleischige Brathühner
fl. 2.50, 10 Pfundkolli naturreine, täglich
frische Grasbutter fl. 3.50, 10 Pfundkolli
naturreinen Blumenhonig, hart, hell, fl. 2.80,
alles franko. Gänsefedern, schneeweiß,
ungeschliffen, per Pfund 70 bis 80 kr.,
dieselben feingeschliffen fl. 1.20 bis fl. 1.50.
Muster gratis und franko. Ch. Ohrstein
Skala a. Zbrnoz Nr. 168. (2875)

Mehrere Wohnungen
mit drei und vier Zimmern, sind für den
November-Termin im neuen Hause
Pogacnik, Cigalgasse 3 (in unmittel-
barer Nähe des neuen k. k. Gerichtsgebäudes),
zu vermieten. — Näheres dortselbst
täglich von 1 bis halb 3 Uhr. (2873)

Geschäftsleiter
und tüchtiger
Kommis

für ein Manufakturwarengeschäft, ersterer
für eine Filiale gegen Erlag einer Kautions-
summe von 1000 K., beide tüchtige Gemischtwaren-
händler, nicht unter 28 Jahre alt, der
deutschen und slovenischen Sprache voll-
kommen mächtig, ersterer wo möglich auch
der Lederbranche kundig,
werden aufgenommen.

Offerte mit Photographie sind an
Eduard Hoffmann in Gottschee zu
richten. (2800) 3—3

Ein möbliertes (2786) 4
Monatzimmer
ist Resselstrasse Nr. 30 vom
1. August an zu vergeben.

Zum Ansetzen von Früchten
ist garantiert echter Wein-
geläger, Treber-Kornbrannt-
wein und Slivowitz
erhältlich bei
JOSEF KORDIN
Laibach. (2803) 4—3

Empfehlenswerte Werke
für die Hausbibliothek.

Meyers Konversations-Lexikon.
Fünfte, neu bearbeitete Auflage. 17 Bände
in Halbleder gebunden zu je 10 Mk.
Meyers Kleines Konvers.-Lexikon.
Sechste, gänzlich umgearbeitete Auflage.
3 Bände in Halbleder geb. zu je 10 Mk.
Meyers Hand-Atlas. Zweite, neu bear-
beitete und vermehrte Auflage. In Halb-
leder gebunden 13 Mk. 50 Pf.
Weltgeschichte. Von Dr. Hans V.
Heimelt. 8 Bände in Halbleder ge-
bunden zu je 10 Mk.
Das Deutsche Volkstum. Von Prof. Dr.
Hans Meyer. In Halbleder geb. 15 Mk.
Das Deutsche Reich zur Zeit Bis-
marcks. Von Dr. Hans Blum. Gebun-
den 5 Mk.
Europa. Von Prof. Dr. Wilh. Sievers.
In Halbleder gebunden 16 Mk.
Asien. Von Prof. Dr. Wilh. Sievers.
In Halbleder gebunden 15 Mk.
Afrika. Von Prof. Dr. Wilh. Sievers.
In Halbleder gebunden 12 Mk.
Amerika. Von Prof. Dr. Wilh. Sievers.
In Halbleder gebunden 15 Mk.
Australien und Ozeanien. Von Prof.
Dr. Wilh. Sievers. In Halbleder ge-
bunden 16 Mk.
Breiters Tierleben. Dritte, neu bear-
beitete Auflage. 10 Bände in Halbleder
gebunden zu je 15 Mk. — Gesamt-
register dazu. In Leinen geb. 3 Mk.
Die Schöpfung der Tierwelt. Von Dr.
W. Haacke. In Halbleder geb. 15 Mk.
(Ergänzungsband zu Breiters Tierleben)
Der Mensch. Von Prof. Dr. Joh. Rank.
Zweite, neu bearbeitete Auflage. 2 Bände
in Halbleder gebunden zu je 15 Mk.
Völkerkunde. Von Prof. Dr. Fr. Ratzel.
Zweite, neu bearbeitete Auflage. 2 Bände
in Halbleder gebunden zu je 16 Mk.
Pflanzenleben. Von Prof. Dr. A. Ker-
ner von Marilaun. Zweite, neu be-
arbeitete Auflage. 2 Bände in Halbleder
gebunden zu je 16 Mk.
Erdgeschichte. Von Prof. Dr. M. Neu-
mayr. Zweite neu bearb. Aufl. 2 Bände
in Halbleder gebunden zu je 16 Mk.
Das Weltgebäude. Von Dr. M. Wilhelm
Meyer. In Halbleder gebunden 16 Mk.
Geschichte der Deutschen Littera-
tur. Von Prof. Dr. Fr. Vogt und Prof.
Dr. M. Koch. In Halbleder geb. 16 Mk.
Geschichte der Englischen Littera-
tur. Von Prof. Dr. Richard Wülker.
In Halbleder gebunden 16 Mk.
Geschichte der Italienischen Littera-
tur. Von Dr. B. Wiese und Prof.
Dr. E. Percepe. In Halbleder geb. 16 Mk.
Geschichte der Französischen Littera-
tur. Von Prof. Dr. Herm. Suchier
und Prof. Dr. Adolf Birch-Hirsch-
feld. In Halbleder gebunden 16 Mk.

• Meyers Klassiker-Ausgaben.
Unübertroffene Korrektheit. — Schöne Aus-
stattung. — Eleganter Lederband.
Arnim, 1 Band geb. 2 Mk.
Brentano, 1 Band geb. 2 -
Bürger, 1 Band geb. 2 -
Chamisso, 2 Bände geb. 4 -
Eichendorff, 2 Bände geb. 4 -
Gellert, 1 Band geb. 2 -
Goethe, 12 Bände geb. 30 -
Hauff, 5 Bände geb. 6 -
Hebel, 4 Bände geb. 8 -
Heine, 7 Bände geb. 16 -
Herder, 4 Bände geb. 10 -
E. T. A. Hoffmann, 3 Bände . geb. 4 -
H. v. Kleist, 2 Bände geb. 4 -
Körner, 2 Bände geb. 4 -
Lenau, 2 Bände geb. 4 -
Lessing, 5 Bände geb. 12 -
O. Ludwig, 3 Bände geb. 6 -
Novalis u. Fouqué, 1 Band geb. 2 -
Platen, 2 Bände geb. 4 -
Rückert, 2 Bände geb. 4 -
Schiller, 8 Bände geb. 16 -
Tieck, 2 Bände geb. 4 -
Uhland, 2 Bände geb. 4 -
Wieland, 4 Bände geb. 8 -
Shakespeare, 10 Bände . . . geb. 20 Mk.
Verzeichnisse der übrigen ausländischen
Klassiker wollen man große verlangen.
= Auf Wunsch bequeme Teilzahlungen. =

Zu beziehen durch die Buchhandlung
Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg
Laibach, Congressplatz 2. (VIII)

Wasserdichte (781) 22
Wagendecken
in verschiedenen Größen und Qualitäten
und zu billigsten Preisen stets vorrätig bei
R. Ranzinger
Spediteur der k. k. priv. Südbahn
Laibach, Wienerstrasse Nr. 15.

100 bis 300 Gulden monatlich
können Personen jeden Standes in allen
Ortschaften sicher und ehrlich, ohne
Capital und Risiko, verdienen durch Ver-
kauf gesetzlich erlaubter Staatspapiere
und Lose. Anträge an Ludwig Oester-
reicher, VIII., Deutsche Gasse 8, Budapest.
(1512) 20—15

Niemand
verfüume es, sich wegen Ueber-
nahme der Agentur für eines der
ältesten Bankhäuser zum Verkaufe
von gesetzlich erlaubten Staats-
und Anleihenlosen gegen Raten-
zahlungen zu weiden. **Edöste**
Provision, Vorschuß, eventuell
fixes Gehalt. Offerte sub Chiffre
«E. O. 8711» richtet man an
Haasenstein & Vogler, Wien. (2693) 6—3

Privat-Gymnasium
SCHOLZ
Graz, Grazbach-, Ecke Maigasse.
Oeffentlichkeitsrecht, staatsgültige Ma-
turitätszeugnisse, ausgezeichnetes Pensionat,
eigenes Haus, sehr gesunde Räumlichkeiten,
aufmerksame, gewissenhafte Pflege der Zög-
linge, gute Lehrerfolge, mäßige Preise.
Vollständige Vertretung der Eltern. —
Pensionat auch in den Ferien ge-
öffnet. Unterricht für Nachtrags-, Wieder-
holungs- und Aufnahmeprüfungen während
der Ferien. (1485) 22—10

Eichen- und Buchen-
Brettelböden
aus garantiert trockenem Holze von
bester Qualität besorgt billigat
(2695) 10—5
J. ČOP
Parketten-Fabrik
Moste, Post Scheraunitz, Oberkrain.

Gute Uhren billig
Mit 3 jäh. schriftl. Garantie
versendet an Private
Erste Uhrenfabrik in Brux
Hanns Konrad
Uhren und Goldwaren-
(4154) Exporthaus 100-67
in Brux Nr. 89 (Böhm.).
Gute Nickel-Rem.-Uhr fl. 8.75.
Echte Silber-Rem.-Uhr fl. 5.80.
Echte Silberkette fl. 1.20.
Nickel-Wecker-Uhr fl. 1.95.
Meine Firma ist mit dem k. k. Adler ausgezeichnet,
besitzt gold. u. silb. Ausstellungsmedaillen u. tausende
Anerkennungsschreiben.
Illustr. Preiskatalog gratis und franco.

52—31 Die (4753)
Öfen- u. Thonwarenfabrik
Alois Večaj
Tirnav, Ziegelstr. 9 (Veliki
Stradon), in Laibach
empfiehlt ihr großes Waren-
lager von gemusterten u.
verschieden gefärbten
altdeutschen Kachelöfen
und Sparherden.
Eigenes Fabrikat!
Beste feuerfeste Thon-
öfen, wie graue, grüne, blaue,
braune, weiße, gelbe usw.
nach modernsten Modellen
und zu den billigsten Preisen.
Preisliste gratis u. portofrei.

Kommis
tüchtiger und flotter Verkäufer, gesetzten
Alters, der deutschen und slovenischen
Sprache mächtig, mit Kundenbekanntschaft
und vollkommen verläßlich, wird in einem
hiesigen Manufakturwaren-Geschäfte mit
gutem Gehalt akzeptiert. — Eintritt nach
Übereinkommen oder eventuell auch so-
fort. — Offerte wollen unter «Merkur 1902»
an die Administration dieser Zeitung ge-
richtet werden. (2841) 2—2

Strafbar
ist jede Nachahmung der allein echten
Bergmanns Lilienmilch-Seife
v. Bergmann & Co., Dresden-Tetschen a. E.
Schutzmarke: 2 Bergmänner.
Dieselbe erzeugt ein zartes reines Gesicht,
rosiges, jugendfrisches Aussehen, weisse,
sammetweiche Haut und blendend schönen
Teint. Bestes Mittel gegen Sommersprossen.
a. Stück 80 h bei: J. Wutschers Nachf.
V. Schiffer, Drog. Ant. Kane, Friseur Otto
Fettich - Frankheim; Apotheker Erwin
Burdych in Bischofack. (2171) 40—8

GROSSTE AUSWAHL.
Sauberste Ausführung.
Reparaturen Ueberziehen
L. Mikusch
Laibach
Rathausplatz Nr. 15.
(727)

Herrn!
Zambacapseln
gefüllt mit dem Oele des Santel-
baumes 0,2
Viele Dankschreiben.
Heilen Blasen- u. Harnröhren-
leiden schmerzlos in
wenigen Tagen.
Aerztlich warm empfohlen.
Viel besser als Santal.
Apotheker
E. LAHR
Wieninger
Fabrikant:
Carton
zu 2 Gulden zu haben
General-Depôt für Oesterreich: **O. Brady**,
Wien, Fleischmarkt 1. In Laibach in den
Apotheken. (807) 52—19

Geschenk
Prämiiert! Erhältlich seit 1879.
Porträts in Lebensgröße nach jeder
eingesandten Photographie, Format 40—50 cm.,
Preis fl. 3.—, Lieferzeit 10 Tage. Das schönste,
passendste und sinnreichste
ist ein lebensgroßes Porträt, da ein solches einen ewig bleibenden Wert hat.
Ein solches Porträt eignet sich als schönste Zimmerzierde, als passendes
Hochzeit-, Namenstag-, Geburtstag- oder sonstiges Gelegenheits-
und Festgeschenk. Auch als schönstes und ewiges Andenken an Verstorbene.
Photographie bleibt unbeschädigt. Für getreueste Aehnlichkeit strengste Garantie.
Siegfried Bodascher, prämiertes Kunst-Atelier für Porträtmalerei,
Wien II., Praterstrasse 61.
(1111) 10—7

Druck und Verlag von Jg. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg.